



Eine gemütliche Tour auf den Reifen bietet Snorris Saga ...

Rulantica Ein Wasser-Themen-Park

Spätestens mit der Eröffnung des 4-Sterne Superior Erlebnishotels „Krønasår“, dem inzwischen sechsten zum *Europa-Park Resort* gehörenden Erlebnishotel, Ende Mai 2019 wuchsen die Erwartungen und die öffentliche Aufmerksamkeit auf den bereits seit 2017 im Bau befindlichen Indoor-Waterpark enorm. Das Hotel Krønasår – einem Naturkundemuseum nachempfunden – empfängt seine Gäste schon im Eingangsbereich mit einem Hauch von Abenteuer, historischen Artefakten und dem imposanten Skelett der Meeresschlange „Svalgur“. Diese ist Teil der Geschichts- und Themenwelt, die von *MackMedia* und *Mack Solutions* rund um die sagenumwobene Insel „Rulantica“ kreierte wurde ... Eine

Brücke, welche das Hotel Krønasår mit der neuen Wasserwelt Rulantica verbindet, ermöglicht den Übernachtungsgästen nun einen direkten Zugang.

Nach 26 Monaten Bauzeit wurde das einzigartige Großprojekt „Rulantica – die neue Wasserwelt des Europa-Park“ im Beisein mehrerer hundert Gäste und Medienvertreter am 28. November 2019 planmäßig eröffnet. Seither bietet der Europa-Park neben seinen 15 europäischen Themenbereichen mit über 100 Attraktionen und Shows einen ganz neuen Park, eine neue Wasser-Erlebnisswelt. Nur einen Steinwurf vom Europa-Park entfernt und per Shuttle verbunden, wird den erlebnishungrigen Gästen in einer

20 Meter hohen Halle mit zahlreichen Wasserattraktionen inklusive 17 Rutschen ein spritziges Vergnügen geboten.

Die Expertise der Inhabersfamilie Mack, die seit 45 Jahren den Europa-Park – inzwischen in dritter Generation – entwickelt und betreibt, ist mit einer jährlichen Besucherzahl von mehr als 5,6 Mio. Gästen, von denen rund 80 Prozent als Wiederholungsbesucher gelten, umfassend und unbestritten. Mit Rulantica, einem Wasserpark, wagte sich das nach wie vor familiengeführte Unternehmen dennoch auf ein gänzlich neuartiges Parkett und hat auch hier in allen sichtbaren Bereichen voll abgeliefert!

Sozusagen als „Mann der ersten Stunde“ seit mehr als sechs Jahren stand der amerikanische Wasserpark-Experte *Chip Cleary* der Familie Mack und *Michael Krefl von Byern*, dem heutigen Direktor von Rulantica, beratend zur Seite. Nach dem Erstellen einer Machbarkeitsstudie wurde dann die in Osnabrück ansässige *pbr AG* damit beauftragt, die amerikanische Entwurfsidee von *PGAV Architects* und *Chip Cleary* sozusagen „ins Deutsche zu übersetzen“, sprich an deutsche Normen und Standards anzupassen. „Darüber hinaus haben wir dann auch die Infrastruktur wie Umkleiden, Foyer und Gastronomie entworfen sowie die Bauleitung erbracht“, erläutert Architektin *Christina Seiters* von *pbr*.

Schon von weitem zieht die beeindruckende Architektur der neuen Wasserwelt



Trølldal ist eine Wasserspielwelt voller Wunder, in dem die Jüngsten schon auf Entdeckungs-, Spritz- und Rutschtour gehen können.

Rulantica, vor allem auch in der Verbindung zum Krónasár, die Besucher in ihren Bann und entführt in eine nordische Sagenwelt. Auf insgesamt 32.600 Quadratmetern und mit einer Gesamtinvestition von 180 Mio. Euro entstand eine muschelförmige Halle mit einem einzigartigen Mix aus skandinavischen Landschaftszügen, mystischer Szenerie und fantasievoller Gestaltung. In neun thematisierten Bereichen können die großen und kleinen Badenixen und Wassermänner hier ganzjährig auf Entdeckungstour gehen und 25 Attraktionen erleben. Allein die Thematisierung und die Dimension verleihen Rulantica Einmaligkeit. Auch europaweit findet sich wohl keine vergleichbare Anlage, denn selbst der IP-thematisierte *Plopsaqua Park*, der vor vier Jahren als Second Gate im belgischen *Plopsaland* an den Start ging (vgl. EAP 3/2015), ist mit seinen drei Rutschen und 4.000 Quadratmetern Areal kein wirklich vergleichbarer Betrieb.

Von der Eingangshalle, in der sich der Kassen- und Zugangsbereich befindet, erreichen die Besucher den 8.000 Quadratmeter großen Umkleidebereich, der mit 3.500 Schließfächern und 200 Umkleiden ausgestattet ist. Für die Ausstattung mit Kassen-, Zugangs- und Locker-System holte sich der Park die Kompetenz der Firmen *Gantner*, *HKS* und *Skidata* ins Boot. Hinter dem liebevoll gestalteten Umkleidebereich beginnt direkt der nordische Wasserspaß mit mehr als 25 Attraktionen – davon allein 17 Wasserrutschen.



Die Attraktionen

In Worten: Siebzehn verschiedene Wasserrutschen für Besucher jeden Alters können in der außergewöhnlich gestalteten Wasserwelt von Rulantica entdeckt werden. Entworfen und gebaut wurden alle Rutschen von der *Aquarena GmbH* aus Jettingen und von *ProSlide Technology* aus dem kanadischen Ottawa. *Aquarena* war beim Bau der Rutschen neben der Lieferung von eigenen Rutschenmodellen „auch für die komplette Montage der von *ProSlide* gelieferten Rutschen mitverantwortlich. Auch die Stahlkonstruktion für die bis zu 20 Meter hohen Wasserrutschen wurde von *Aquarena* installiert“, berichtet *Rainer Braun*, geschäftsführender Gesellschafter bei *Aquarena*. Der nordisch thematisierte Indoor-Wasserpark bietet seinen Besuchern spannende Wassererlebnisse in neun verschiedenen Themenbereichen. Die Rutsch-Attraktionen verteilen sich dabei auf fünf Themenbereiche.

Für die Kleinsten geht es im „Trølldal“ – einer bunt gestalteten Trollwelt mit verwunschenen Bäumen, pilzbestück-

ten Stämmen und einem Fliegenpilz-Kippeimer – feucht-fröhlich zur Sache. Zwischen dieser fabelhaft gestalteten Wasserlandschaft führen aus den dekorativen Elementen vier Kinderrutschen nach unten. Alle Rutschen sind als Body Slides ausgelegt und für ein Alter zwischen drei und zwölf Jahren, bzw. eine Körpergröße von 0,95 bis 1,50 Meter freigegeben. Die „Schabernakker“ ist eine Doppelrutsche und startet aus 5,74 Metern Höhe. Nach einer kurzen Schussfahrt landen die Kids per Sofa-Auslauf im Pool. Die offene Rutsche „Tommelplums“ und die KidsTurbo Röhrenrutsche „Kullerbuller“ münden jeweils in einen separaten Flachwasser-auslauf. Die Landebeckens-Länge von 5,50 Metern bietet ausreichend Platz, um nach der spaßigen Rutschpartie zum Stillstand zu kommen.

Das zauberhaft dekorierte Trølldal – hier legte das *Art Studio Stritzel* liebevoll Hand an – ist perfekt auf die Bedürfnisse der Kleinsten abgestimmt. Der lustige *Aquarena*-Wasserspielplatz mit Bäumen und Felsen und putzigen Kobolden bietet im und um das flache Becken viele



Vinter Rytt ist eine beeindruckende Tornado Wave, die in Viererreifen gerutscht wird.



Oben taucht Svalgurs Kopf mitten im Vinter Rytt auf ... und unten stürzen die Besucher mit großem Splash ins Isbrekker Becken.

Kletter- und Wasserspiel-Möglichkeiten. Hier, nahe dem Trølldal startet auch die Familienattraktion „Snorri's Saga“. Gemeinsam mit dem niedlichen, sechs-armigen Oktopus Snorri – dem Maskottchen der Wasserwelt – gehen Groß und Klein auf eine Tour im Lazy River und können es sich allein oder zu zweit in bequemen Reifen gemütlich machen. Die entspannte Fahrt führt in einem 250

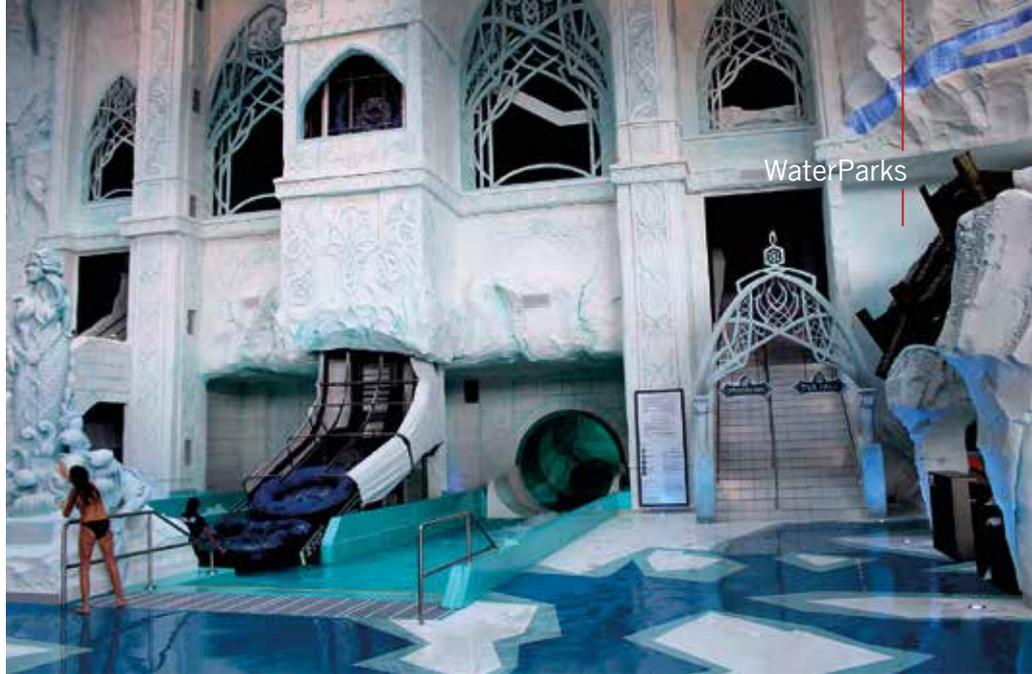
Meter langen, gewundenen Kanal vorbei an den verschiedenen thematisierten Bereichen der Wasser-Erlebniswelt.

Im Abenteuerpool „Skip Strand“ ist Wasserspaß für die ganze Familie zu haben. Der actionbetonte Themenbereich bietet – neben dem Hindernis-Parcours „Hoppablåd“, auf dem die jungen Wasserserratten ihre Geschicklichkeit testen und sich auf wackelig schwimmendem Treibgut fortbewegen können – auch einen „versunkenen“ Dreimaster und einen Abenteuer-Dampfer zum Erkunden. Vom Schiff aus starten dann auch drei Aquarena-Rutschen, die für Besucher ab sechs Jahren geeignet sind. Die Röhrenrutsche „Översnurra“ ist mit 24,89 Metern Länge die längste Rutsche am Abenteuerpool. Der Start befindet sich – wie bei den beiden anderen auch – auf einer Plattform in 3,30 Metern Höhe im Schiff. Die Turborutsche ist als rot-blaue, transluzente Röhre mit 825 mm Durchmesser ausgelegt und ist trotz des vergleichsweise geringen Gefälles von gerade einmal 12,1 Prozent richtig flott. Am Ende der Rutsche wartet ein Sofa-Auslauf in den Abenteuerpool. In der Breitrutsche „Överstor“ kann die ganze Familie gemeinsam rutschen, denn diese kann von mehreren Gästen gleichzeitig genutzt werden. Die Body Slide hat eine ausgewiesene Kapazität von bis zu 500 Personen pro Stunde und mündet per Plumpsauslauf ins Abenteuerbecken. Die dritte Rutsche am „Skip Strand“ ist die Mini-Kamikaze „Översnabb“. Aus drei Metern Höhe geht es mit steiler Schussfahrt über die 13,19 Meter lange Rampe nach unten und dort in den Activity Pool.

„Lumåfals“ ist die Heimat der Wassermenschen und Beschützer Rulanticas. Die zauberhaften Wesen leben in einer

farbenfrohen Grotte und bewegen sich anmutig zu Wasser. Es locken das riesige Wellenbad „Surf Fjord“ (von *Murphy's Waves*) und ein gigantischer Wasserfall, in dem die Quelle des Lebens schlummert. Wer Lust auf eine Stärkung hat, findet gleich nebenan zwischen sprudelnden Wasserwänden und beeindruckenden Stalaktiten das Selbstbedienungsrestaurant „Lumålunda“, in dem frische Pizza, Pasta und Salate zubereitet werden. Im Shop „Snorri's Grotta“ gibt es zudem kleine Mitbringsel für Zuhause.

Im Themenbereich „Rangnakor“ – der Stadt auf Stelzen – befindet sich einer der beiden großen Rutschentürme mit den Hauptattraktionen in der Rulantica Wasserwelt. Rutschenfans erwartet hier actiongeladener Wasserspaß. Zum Start gelangen die Badegäste über ein Treppenhaus, das mit *IMAScore* produzierten Soundtracks beschallt wird. Ganz oben befindet sich der Start der beiden von Aquarena gebauten AquaRocket Turborutschen. Die „Dugdrob“ und „Vildfål“ starten aus einem recht dunklen, nach nordischer Mythologie thematisierten, Raum aus über 20 Metern Höhe und sind jeweils 110 Meter lang. Die beiden Raketenstarts sind so angeordnet, dass sich die beiden Startenden in der mit LED-Effekten beleuchteten Startkabine sehen können. Die AquaRockets können in zwei Modi betrieben werden. Zum einen gibt es den klassischen Selbstauslöser im Automatik-Modus. Dabei stellt sich der Rutscher in die Startkabine, schließt die Tür und drückt einen Knopf auf der Innenseite. Anschließend ertönt ein Countdown, ehe sich die Falltür öffnet. Falls man es sich anders überlegen sollte, kommt man jederzeit per SOS-Taste wieder aus der Kabine heraus, auch wenn die Startsequenz bereits initiiert wurde.



Reifenlift und Reifenlager befinden sich jeweils griffbereit neben Ein- bzw. Ausstieg der Großrutschen.

Alternativ kann die Rutsche im manuellen Modus betrieben werden. Hierbei sorgt ein Lifeguard dafür, dass die Falltür auf Knopfdruck geöffnet wird. So können auch beide Probanden gleichzeitig auf die Reise durch die Turborutsche geschickt werden. Die Rutschpartie gestaltet sich dank enger Kurvenradien sehr G-lastig. Highlight sind eingebaute Glaselemente, die sich an einer Stelle kreuzen. Bei gleichzeitigem Abschuss sieht man so seinen Kontrahenten durch die andere Röhre flitzen. Die Rutschen sind, abgesehen von den gläsernen Röhrenelementen, transluzent und haben abgesehen davon keine Effekte.

Von der unteren Ebene Rangnakors, aus 16,50 Metern Höhe startet die Duell-Rutsche „Odinräs“, bestehend aus den beiden parallel verlaufenden Röhren „Hugin“ (rot) und „Munin“ (blau). Die Rutschen sind der nordischen Mythologie folgend nach den beiden Raben des Gottes Odin benannt. Bei diesen parallel verlaufenden Reifenrutschen handelt es sich um die sogenannte Dueling PIPEline von ProSlide mit einem Röhrendurchmesser von 1372 mm und einem Wasserdurchsatz von 568 Kubikmeter pro Stunde. Die Rutschen können allein oder zu zweit im Doppelreifen gerutscht werden. Für Wettkampfcharakter und den nötigen Abstand sorgt eine sensorgesteuerte Ampelanlage. Während der Rutschpartie durchquert man sogenannte „Rallypoints“, bei denen man dank offener Bauform seinen Kontrahenten sehen kann, ehe man im weiteren Verlauf wieder in der Röhre verschwindet. Zahlreiche Jumps und eine spaßige Schussfahrt am Ende sorgen für Abwechslung und Nervenkitzel auf der mit 11,8 Prozent Gefälle recht flotten

Reifenrutsche. Nach knapp 149 Metern enden beide Rutschen in einem Flachwasserauslauf. Bei voller Auslastung und der Nutzung von Doppelreifen mit je zwei Personen kommt „Odinräs“ auf eine Gesamtkapazität von 600 Personen pro Stunde.

Der größte Rutschenturm in Rulantica ist im Themenbereich „Vinterhal“ zu finden. Der als Gletscherwelt gestaltete Themenbereich erstreckt sich über drei Ebenen. Die eisige Felsenlandschaft, die von den portugiesischen Thematisierern von *Universal Rocks* umgesetzt wurde, entführt in eine ganz eigene Welt. Die insgesamt sechs Rutschen in diesem Bereich wurden übrigens alle von ProSlide geliefert. Aus fast 19 Metern Höhe startet die Rundboot-Rutsche „Svalgur Rytt“. Die runden und durchaus schweren Rutschboote werden per vertikalem Reifenlift (von *Van Stone*) – für Außenstehende kaum sichtbar, perfekt in die Thematisie-

rung versteckt – nach oben zur Startebene in 18,65 Metern Höhe befördert. Die Röhre der Rutsche vom Typ Mammoth hat einen Durchmesser von gigantischen 2,74 Metern und beeindruckt schon am Start mit der immensen Öffnung. Auch die offenen Abschnitte der Rafting-Rutsche bestechen durch eine breite Rutschrinne. In den Kurven der offenen Abschnitte schaukelt man kräftig nach oben und auch in der grün-weiß transluzenten Röhre geht es flott zur Sache. Am Ende der mit 192,44 Metern längsten Rutsche in Rulantica wartet ein fast 16 Meter langes Landebecken. Mit einem Wasserdurchfluss von 1.476 Kubikmetern pro Stunde und einer Kapazität von 960 pph dürfte die Mammoth Rafting-Rutsche wortwörtlich das Mammut, der Riese unter den Rutschen sein.

Auf gleicher Höhe wie die Svalgur Rytt startet die Tornado Wave „Vinter Rytt“. Auch hier können bis zu vier Personen auf einem kleeblattförmigen Boot Platz nehmen und durch die eisblaue Röhre ins



Lumalunda ist eines von mehreren Gastronomiestandorten in Rulantica. Hier werden neben verschiedenen Speisen auch Getränke von einer CocaCola-Freestyle-Station angeboten.



Von der Gastronomie-Terrasse kann der Blick über das Wellenbecken Surf Fjord schweifen.

Abenteuer starten. Mit einem steilen Drop geht es aus der Röhre ins Innere der Halle und eine gewaltige Steilwand nach oben, um schließlich unten auszupendeln und den Weg in der Röhre fortzusetzen. Spektakulär ist dabei nicht nur die Rutschpartie sondern auch der Ausblick über die Rulantica Wasserwelt und der Blick über den künstlichen Wald der „Skog Lagune“ (Waldlagune). Die 137,79 Meter lange Rafting-Rutsche darf nur mit mindestens zwei Personen mit einer Mindestkörpergröße 120 Zentimeter gerutscht werden.

Von der mittleren Ebene aus starten zwei weitere Riesenrutschen von ProSlide. Bei der „Två Fall“ handelt es sich um eine klassische Pipeline-Reifenrutsche mit orange-rot-türkisfarbener Röhrengestaltung. Mehrere Jumps sorgen für Action in der 121,53 Meter langen Röhrenrutsche,



die zu zweit oder alleine im Doppelreifen gerutscht werden kann. Die „Stormvind“ ist eine Trichterrutsche vom Typ Cannon Ball. Nach dem Start in 15,10 Metern Höhe durchrutscht man einen Kreisel und gelangt mit einem steilen Drop in den recht düsteren Trichter, der leider ohne Effekte auskommen muss. Nach einigen Runden auf seinem Rutschreifen gelangt man mit einer weiteren Röhre zum Auslauf am Fuße des Rutschenturms.

Die beiden verbleibenden Rutschen sind als Doppelrutsche ausgeführt und starten aus 4,05 Metern Höhe. Die niedrige Starthöhe sollte jedoch nicht darüber hinweg täuschen, dass es sich bei den so genannten Shotgun Falls mit dem Namen „Isbrekker“ I und II um zwei spektakuläre Body Slides mit Adrenalin-Kick-Garantie handelt. Beide offenen Rutschen starten mit einer steilen Schussfahrt und gehen dann in eine Gerade über. Die Rutschen enden dann abrupt anderthalb Meter über der Wasseroberfläche, von wo die Badegäste mit einem großen Splash in den ausreichend tiefen Landepool „schießen“.

Mit den insgesamt 17 Rutschenattraktionen können in Rulantica sowohl Kinder als auch Jugendliche und Erwachsene bespaßt werden – rein theoretisch sogar mehr als 6.000 Personen pro Stunde.

Wasserfälle und Sprudelliegen machen die „Skog Lagune“ zu einer Oase. Umrahmt von Kiefern und Felsen lässt es sich bestens entspannen. An der „Skog-bar“ können die Besucher inmitten der grünen Landschaft einen Cocktail genießen und müssen dafür nicht einmal das 30 Grad warme Wasser verlassen.

Svalgur Rytt startet ebenfalls in der Gletscherwelt Vinterhal. Der gigantische Körper der Seeschlange Svalgur ist schon von weitem sichtbar.

Im gesamten Indoor-Bereich laden darüber hinaus 1.700 Liegestühle zum Erholen ein. Ein grenzenloses Vergnügen ist auch im 8.000 Quadratmeter großen Outdoor-Bereich sicher: Der beheizte Außen-Pool „Frigg Tempel“ mit seiner Swim-up Bar „Tempel Krog“ soll ein wenig Urlaubsflair versprühen.

Die sichtbare ...

Die Gestaltung der eigens für die Rulantica Wasserwelt entwickelten Story und der dazugehörigen IP von Snorri, die ja seit Herbst 2019 bereits im Europa-Park mit dem Darkride „Snorri Touren“ im Skandinavischen Themenbereich erlebbar ist (vgl. EAP 5/2019), lässt eine ganz besondere Welt entstehen. Auch hierbei holten sich die Investoren international erfahrene Fachleute wie *JoraVision*, *AAB-Atelier*, *Rocas & Design* und *Universal Rocks* ins Team. Langeweile kann hier definitiv nicht aufkommen. Die Mischung aus kindgerechten Attraktionen, den Adrenalin-Garanten von Aquarena und den in Deutschland so bislang nicht zu findenden Mega-Rutschen von ProSlide bieten jede Menge Abwechslung und Rutschenspaß für die ganze Familie. Das Auge findet in der Thematisierung der riesigen Halle immer wieder Neues zu entdecken – jeder Bereich wurde reich an Details sorgfältig ausgestattet mit Netzen, Leuchten und allerlei Interieur ... Einen perfekten Überblick über die Indoor-Wasserwelt erhalten die Gäste vom oberen Plateau der Stelzenstadt Rangnakor. Dort befinden sich auch einige „Komfort Hyddas“ – exklusive Zelt-Hütten, die gegen einen nicht ganz geringen Aufpreis buchbar sind und einen privaten Rückzugsort für bis zu vier Personen bieten sollen. Jede dieser Hyddas hat einen exklusiven Partner – so gibt es neben einer *Magnum-Lounge* u.a. auch eine *Lindt-Chocolate-Hydd*. Wer nicht ganz so exklusiv, aber dennoch komfortabel ruhen möchte, kann sich ein kleineres „Komfort Sofa“ mieten, das ideal für Zwei geeignet ist. Von der nahe gelegenen „Skål Bar“, die eine tolle Auswahl an kalten und warmen Getränken bietet, können Groß und Klein den Blick wunderbar durch Rulantica schweifen lassen. Herzhafte Snacks wie Burger, Fish & Chips oder Salate sowie süße Leckereien gibt es außerdem am Fuße der Stelzenstadt im Selbstbedie-

nungsrestaurant „Snekkjas“, das auch über eine großzügige Außenterrasse verfügt.

Ebenfalls unter freiem Himmel fasziniert „Vildstrøm“ mit dem gleichnamigen, reißenden Wildbach (geplant von *API Waterfun*), wo sich Klein und Groß durch das beheizte Flussbett treiben lassen können. Nach etwa 40 Metern gilt es, sich für den rechten oder linken Weg zu entscheiden, die sich jeweils durch ihr Gefälle unterscheiden. Auch hier stehen bei schönem Wetter nochmals 500 Liegestühle bereit, um die badische Sonne zu genießen.

... und die unsichtbare Welt

Die für den Gast eher unsichtbare Welt spielt in einem solch großen Projekt eine mindestens ebenso große Rolle wie die allseits sichtbare. Ein Gebäude mit einem Volumen von 300.000 Kubikmetern und 4.000 Quadratmetern Wasserfläche möchte auch vernünftig belüftet, beheizt und gespült werden ... Eine moderne Wasseraufbereitungsanlage der Firma *aquila* und 143 Pumpen der Typen Uni-block und Unibad von *Herborner* sorgen für jederzeit sauberes Wasser in Rulantica. Mehr als 800 PKW-Stellplätze stehen den anreisenden Besuchern zur Verfügung, wovon mehr als die Hälfte (8.260 Quadratmeter) mit fast 3.000 Photovoltaik-Modulen überdacht wurden, die immerhin eine Jahresleistung von rund 1,1 Mio. kWh erbringen sollen.

Entspannung und Sprudelliegen bietet die Skog Lagune mit Bar.



WaterParks

Die Familie Mack ist sich bewusst, dass ein solches Projekt natürlicherweise immer auch wieder Verkehrsströme generiert und hat deshalb neben den Photovoltaik-Anlagen noch weitere ökologische Maßnahmen in und um die neue Wasserwelt herum ergriffen und machte sich während der Eröffnungsfeier erneut für einen Anschluss des Europa-Park-Resorts an eine ICE-Trasse stark.

Unsichtbar und doch von größter Bedeutung ist auch das Sicherheitskonzept eines Wasserparks. Auch diesbezüglich wurde „für Rulantica der größtmögliche Aufwand betrieben, um wirklich alles zu tun, damit Unfälle erst gar nicht geschehen“, wie uns *Michael Spoenlein* von *SafeWaterpark* erläuterte, die in Zusammenarbeit mit dem *TüV Süd* die Abläufe wie auch den laufenden Betrieb alljährlich überprüfen. „Wir zertifizieren auch die Anlagen, die diesen hohen Anforderungen genügen. Und Rulantica ist der erste Wasserpark, der dieses Zertifikat bekommt“, so Spoenlein.

Die Eintrittspreise für Rulantica sind mit 38,50 Euro (für Kinder 35,50 Euro) für ein Tagesticket nicht gerade niedrig – eher ein Themenparkpreis –, die dafür gebotene Leistung allerdings ist auf höchstem Niveau.

Rulantica ist nicht einfach ein Erlebnisbad, Rutschenparadies oder Wasserpark. Rulantica ist ein Wasser-Themen-Park – eine Kategorie, die bislang in Deutschland vollkommen neu und damit nicht wirklich vergleichbar ist mit anderen Anlagen. Und auch europaweit findet sich – wie eingangs bereits erwähnt – kein vergleichbares Projekt. Der Betrieb eines Wasserparks ist grundlegend von dem eines Themenparks verschieden – das betrifft u.a. Ablauf, Energiebilanz und Serviceerwartungen, wie auch Zutritts- und Preisgestaltung.

Rulantica ist anders. Rulantica ist vollkommen anders ... und einzigartig! Und gerade deshalb wird Rulantica sowohl Betreibern als auch Besuchern ein ganz




herborner.X-N

100% COATING MEANS 0% CORROSION!



Many years of experience coupled with state-of-the-art technologies enable the herborner.X-N to set technological standards!

Herborner Pumpen – number 1 concerning swimming pool pumps.

www.herborner-pumpen.de





Rangnaker, die Stadt auf Stelzen, ist detailreich gestalteter Ausgangspunkt für vier verschiedene Rutschbahnen. Hier befindet sich auch eine Gastronomie mit Langnese-Happiness Station.

WaterParks

neues Verständnis abverlangen. Die Leinen sind los, die Segel gesetzt – jetzt folgt die Zeit des Feintunings, vielleicht auch der kleineren Kurskorrekturen, die zu jeder großen Erfolgsreise natürlicherweise dazugehören. Snorri Ahoi – Rulantica in Sicht! (PP/JSch)

Fotos: Luzie Sophie Probst und Europa-Park

www.europapark.de/de/rulantica/rulantica-die-neue-indoor-wasserwelt

Rulantica A water theme park

At the latest with the opening at the end of May 2019 of the 4-star superior hotel “Krønasår”, the sixth themed hotel now in the Europa-Park Resort portfolio, the expectations and public interest in the indoor water park, which has been under construction since 2017, grew enormously. Hotel Krønasår – based on a natural history museum – welcomes its guests in the foyer with a touch of adventure, historical artefacts and the impressive skeleton of the “Svalgur” sea snake. This is part of the story and themed world created by MackMedia and Mack Solutions around the legendary island of “Rulantica”. A bridge connecting Hotel Krønasår with the new water world of Rulantica now gives hotel guests direct access.

After 26 months of construction, the major project of “Rulantica – the new Europa-Park water world” was opened on schedule on 28 November 2019. Since then Europa-Park has offered not only 15 European themed areas with over 100 attractions and shows, but also a completely new park in the form of a water adventure world. Just a stone’s throw away from Europa-Park

and connected by shuttle, guests are offered exhilarating fun in the water world of the 20-metre high facility.

With an annual number of more than 5.6 million visitors the expertise of the owner family Mack who – now in their third generation – have been developing and operating Europa-Park for 45 years is comprehensive and undisputed. With Rulantica the family-run company has ventured onto a completely new field!

For more than six years now the Mack family has been advised by the American water park expert Chip Cleary as the “key man”, and by Michael Krest von Byern, the current director of Rulantica. After conducting a feasibility study the Osnabrück-based firm of pbr AG was commissioned to “translate” the American design idea of PGAV Architects and Chip Cleary into German, i.e. to adapt it to German standards. “In addition, we also designed the infrastructure such as the changing rooms, foyer and restaurant as well as providing site management,” explains architect Christina Seiters from pbr.

The impressive architecture of the new Rulantica water world, especially in connection with Krønasår, fascinates visitors from afar. On a total area of 32,600 square metres and with a total investment of 180 million euros, a shell-shaped hall was created with a unique mix of Scandinavian landscapes, mystical scenery and imaginative design. In nine themed areas guests can go on a tour of discovery all year round and experience 25 attractions. Its theming and dimensions alone make Rulantica unique.

From the entrance hall, where the cash desk and access area are located, visitors reach the 8,000 square metre changing

area, which is equipped with 3,500 lockers and 200 changing cubicles. The park brought the expertise of Gantner, HKS and Skidata on board to furnish the checkout, access and locker systems. The Nordic water fun begins immediately after the colourfully designed changing area with more than 25 attractions – 17 of which are water slides.

The attractions

In words: seventeen different water slides for visitors of all ages can be discovered in the exceptionally designed water world of Rulantica. All the slides were designed and built by Aquarena GmbH from Jettingen, Germany and ProSlide Technology from Ottawa, Canada. Aquarena was responsible for the construction of the slides as well as for the delivery of its own slide models “and also for the complete assembly of the slides supplied by ProSlide. Aquarena also installed the steel construction for the water slides, which are up to 20 metres high,” reports Rainer Braun, managing partner of Aquarena. The water park offers its visitors water experiences in nine different themed areas, while the slide attractions are spread over five of these.

For the little ones “Trølldal” – a colourfully designed troll world with enchanted trees, mushroom-tipped tree trunks and a fly agaric tipping bucket – provides endless watery fun. In between this fantastically designed water landscape, four children’s slides lead down from the decorative elements. All the slides are designed as body slides and are suitable for ages between three and twelve years, or a height of 0.95 to 1.50 metres. The “Schabernakker” is a double slide and starts from a height of 5.74 metres. After a short plunge the kids land in the pool via a sofa-type landing. The open “Tommelplums” slide and the “Kullerbuller” Kids Turbo tube slide each flow into a separate shallow water landing point.

The enchantingly decorated Trølldal – on which Art Studio Stritzel lavished loving care – is perfectly tailored to the needs of the little ones. The wonderful Aquarena water playground with trees and rocks and cute goblins offers



WaterParks

Die beiden AquaRockets Dugdrob und Vildfål haben ihren Startpunkt in Rangnakor.

Auch die Odinrås-Duell-Rutsche hat ihren Ein- und Ausstieg in Rangnakor.

plenty of climbing and play opportunities in and around the shallow pool. The "Snorri's Saga" family attraction also starts here, near Trölldal. Together with the cute six-armed octopus Snorri – the mascot of the water world – young and old take a trip along the 250 metre long lazy river in comfortable float tubes.



The "Skip Strand" activity pool offers fun in the water for the whole family. In addition to the "Hoppblad" obstacle course, on which young water rats can test their skills and move around on shaky floating debris, the action-oriented theme area also offers a "sunken" three-master and an adventure steamer to explore. Three

Aquarena slides, which are suitable for children aged six and over; start from the ship. The "Översnurra" tube slide is the longest slide in the adventure pool with a length of 24.89 metres. As with the other two slides, it starts at a height of 3.30 metres from a platform on the ship. The turbo slide is designed as a red and blue translucent tube with a diameter of 825 mm and is exhilaratingly fast, in spite of the

comparatively low gradient of just 12.1 percent. At the end of the slide there is a sofa-type landing in the adventure pool. In the "Överstör" wide slide the whole family can slide together, as it can be used by several guests at the same time. The body slide has a capacity of up to 500 people per hour and leads into the adventure pool with a final plunge. The third

"Skip Strand" slide is the mini kamikaze "Översnabb". From a height of three metres this features a steep descent down a 13.19 metre long ramp and ends in the pool with a splash.

"Lumåfals" is home to the water people and protectors of Rulantica. The enchanting creatures live in a colourful grotto and move gracefully on water. The huge "Surf Fjord" wave pool (from Murphys Waves) and a gigantic

PROCOMMANDER® X SERIES

Featuring Uncompressed Polyphonic Audio

PROCOMMANDER® AX

Featuring Dual Ethernet and Wi-Fi

- 1x High Powered Class-D Amplifier
- CAN & RS-485 Interface
- Optical Output

PROCOMMANDER® HX

Featuring 8 High Powered Class-D Amplifiers

- 16x Digital/ PWM Output PNP or NPN
- CAN, RS-485 Half/ Full-Duplex
- 2x Microphone & 1x Line Inputs

PROCOMMANDER® VX

Featuring 4K Or HD Digital Media Player

- 4x High Powered Class-D Amplifiers
- 2x Microphone Inputs
- CAN, RS-485 Half/ Full-Duplex

POWERING ENTERTAINMENT AROUND THE WORLD

Weigl GmbH & Co KG
Limberg 3, 4201 Gramastetten, Austria | Sales@WeiglControl.com | www.WeiglControl.com



© David Franck

waterfall, in which the source of life slumbers, are further attractions.

The themed area of “Rangnakor” – the city on stilts – houses one of the two large slide towers with the main features of the Rulantica water world. Slide fans can expect action-packed water fun here. At the top is the start of the two AquaRocket turbo slides built by Aquarena. The “Dugdrob” and “Vildfål” start from a room which is dark and themed according to Nordic mythology. These are more than 20 metres high and 110 metres long. The two rocket launches are arranged in such a way that the two persons starting can see each other in the launch cabin, which is illuminated with LED effects. The AquaRockets can be operated in two modes. On the one hand there is the classic self-timer in automatic mode. Guests stand in the starting cabin, close the door and press a button on the inside. Then a countdown sounds before the trap door opens. If they change their mind, they can exit the cabin at any time by pressing the SOS button, even if the start sequence has already been initiated. Alternatively the slide can be operated in manual mode. A lifeguard ensures that the trap door is opened at the push of a button. In this way, both persons can be sent on their journey through the turbo slide at the same time. The slide section is very G-heavy thanks to the narrow curves. The highlight is the built-in glass elements that cross at one point. When two people start at the same time, they can see their opponent racing through the other tube.

The “Odinrås” duel slide, consisting of the two “Hugin” (red) and “Munin” (blue) parallel tubes, starts from the lower level of Rangnakor at a height of 16.50 metres. The slides are named

after the two ravens of the god Odin according to Nordic mythology. These parallel tube slides are the so-called “Dueling PIPEline” from ProSlide with a diameter of 1372 mm and a water throughput of 568 cubic metres per hour. The slides can be used individually or in pairs in double tubes. A sensor-controlled traffic light system provides a sensation of competition and the necessary distance. During the slide the competitors cross so-called “rally points”, where they can see their opponent thanks to the open design, before they disappear into the tunnel again. Numerous jumps and an exhilarating plunge at the end provide variety and thrills on the 12.8 percent incline of the turbo slide. After about 149 metres both slides end in a shallow water outlet. With full utilisation and the use of double tubes with two persons each, “Odinrås” has a total capacity of 600 persons per hour.

The largest slide tower in Rulantica can be found in the “Vinterhal” themed area. Designed as a glacier world, the area extends over three levels. The icy rocky landscape, which was created by the Portuguese theming artists Universal Rocks, takes visitors into a world of its own. The six slides in this area were all supplied by ProSlide. The “Svalgur Rytt” round boat slide starts from a height of almost 19 metres. The heavy round rafts are transported upwards to the starting height of

Auch der Umkleidebereich ist besonders gestaltet und stimmt auf das Erlebnis ein.

In der großzügigen Eingangshalle von Rulantica befindet sich rechts der Kassen- und Eingangsbereich.

18.65 metres by a vertical conveyor (from Van Stone), which is concealed perfectly in the theming and is hardly visible to outsiders. The pipe of the Mammoth slide type has a gigantic diameter of 2.74 metres and makes an immediate impression at the start with its immense opening. The open sections of the rafting slide also impress with a wide slide channel. In the curves of the open sections passengers swing sharply upwards and then reach fast speeds in the green-white translucent tube. The longest slide in Rulantica, 192.44 metres in length, ends in a 16-metre-long landing pool. With a water flow of 1476 cubic metres per hour and a capacity of 960 pph, the Mammoth rafting slide could literally be a mammoth, a giant among the slides.

The “Vinter Rytt” Tornado Wave starts at the same altitude as the Svalgur Rytt. Here, too, up to four people can take their seats in a cloverleaf-shaped raft and start their adventure through the ice-blue pipe. A steep drop takes them from the tube to the inside of the hall and a huge steep climb to the top, where they finally swing out and continue their way through the tube. Not only the slide is spectacular, but also the view over the Rulantica water world and the artificial forest of the “Skog Lagoon” (forest lagoon). The 137.79 metre long rafting slide is available for sliders in pairs and with a minimum body height of 120 centimetres.



© David Franck

Der Skip Strand ist mit seinen drei Rutschen, einem Hindernisparcours und den beiden Spielschiffen ein Abenteuerpool für Familien.



Two more ProSlide giant slides start from the middle level. The “Två Fall” is a classic pipeline inner tube slide and has an orange, red and turquoise design. Several jumps provide action in the 121.53 metre long slide, which can be enjoyed in pairs or alone in a double tube. The “Stormvind” is a funnel slide of the Cannon Ball type. After the start at a height of 15.10 metres it slides through a roundabout and reaches the funnel with a steep drop. After a few laps a further tube section leads to the discharge point at the foot of the slide tower.

The two remaining slides are a double slide and start from a height of 4.05 metres. However, the low starting height is deceptive, because the so-called shotgun falls “Isbrekker” I and II are spectacular body slides with guaranteed adrenalin kick. Both open slides start with a steep plunge and then transition into a straight line. The slides then end abruptly one and a half metres above the water surface, from where the bathers are launched into the landing pool with a huge splash.

Waterfalls and bubble loungers transform the “Skog Lagoon” into an oasis. Surrounded by pines and rocks, guests can relax to their hearts’ content. At the “Skogbar” they can enjoy a cocktail in the middle of the green landscape without even having to leave the 30-degree warm water. In the entire indoor area 1,700 deckchairs are available for relaxation.

Unlimited enjoyment is also guaranteed in the 8,000 square metre outdoor area: the heated outdoor pool “Frigg Tempel” with its “Tempel Krog” swim-up bar is designed specially to radiate a little holiday flair.

The visible ...

The design of the story developed especially for the Rulantica water world and the corresponding IP by Snorri, which visitors have been able to experience since autumn 2019 in the

Scandinavian themed area of Europa-Park with the “Snorri Tours” dark ride (see EAP 5/2019), creates a very special world. Here, too, the investors brought on board internationally experienced experts such as JoraVision, AAB-Atelier, Rocas & Design and Universal Rocks. Boredom will definitely not be a problem here. The mixture of attractions suitable for children, Aquarena’s adrenalin kicks and ProSlide’s mega slides, which were previously not to be found in Germany, offer plenty of variety and slide fun. The eye will always find something new to discover in the theming of the huge hall – each area has been painstakingly equipped with nets, lights and all kinds of fittings. Guests get a perfect overview of the indoor water world from the upper platform of the stilt town of Rangnakor. This also contains a number of “Comfort Hyddas” – stylish tent huts that can be booked at extra cost and are intended to provide a retreat for up to four people.

“Vildstrøm” delights visitors in the open air with the torrent of the same name (planned by API Waterfun), where young and old can float along a heated riverbed. After about 40 metres they have to choose the right or left water course, which differ in their gradient.

... and the invisible world

The world that is usually invisible to the guest plays at least as important a role in such a large project as the world that is visible from all sides. A building with a volume of 300,000 cubic metres and 4,000 square metres of water also needs to be properly ventilated, heated and cleaned. A modern water treatment plant from aquila and 143 Uniblock

and Unibad pumps from Herborner ensure clean water in Rulantica at all times. More than 800 parking spaces are available to visitors, of which more than half (8,260 square metres) have been covered with almost 3,000 photovoltaic modules, which are expected to generate an annual output of around 1.1 million kWh.

The safety concept of a water park is also invisible and yet of the utmost importance. Michael Spoenlein of SafeWaterpark explained to us that “Rulantica has made every effort to ensure that accidents don’t happen in the first place”. In cooperation with TÜV Süd they check the processes as well as the ongoing operation every year.

At 38.50 euros (35.50 euros for children) for a day ticket, the admission prices for Rulantica are not exactly low – in fact they are more at the theme park level – but the facilities which are offered are of the finest.

Rulantica is not simply an adventure pool, slide paradise or water park. Rulantica is a water theme park – a category that is completely new for Germany and therefore not really comparable with other water parks. And there is no comparable project in the rest of Europe either.

Rulantica is different. Rulantica is completely different ... and unique! And that’s why Rulantica will demand a whole new understanding from both operators and visitors. The moorings have been cast off, the sails are set – now the time has come for fine-tuning, perhaps also for minor course corrections, which are a natural part of every great journey towards success. Snorri Ahoy – Rulantica’s in sight!